

+ + +

Skytanking betankt ab sofort Flugzeuge am Hamburg Airport

eot. Die Skytanking GmbH & Co. KG, Hamburg, hat am 1. Mai 2014 den Betrieb eines neuen Vorfeldbetankungsdienstes am Flughafen Hamburg aufgenommen und ist damit weltweit jetzt an 41 Flughäfen präsent.

Der neue Standort stellt für Christoph **Lindke**, Geschäftsführer für Skytanking Deutschland, Österreich & Schweiz (D-A-CH), einen wichtigen Meilenstein in der Unternehmensentwicklung der letzten Jahre dar. Zusammen mit den bestehenden Standorten in Frankfurt, München und Stuttgart ist Skytanking inzwischen an vier der zehn größten Flughäfen in Deutschland tätig.

Der Betriebsbeginn am Hamburg Airport markiert dabei einen weiteren wichtigen Schritt für Skytanking, bei der Betankung von Flugzeugen weltweit der bevorzugte Partner für Mineralölunternehmen, Fluggesellschaften und Airports zu werden.

Erst vor wenigen Tagen hatte die Skytanking Holding GmbH bekannt gegeben, dass die Gruppe den US-Markt aus unternehmens- und marktstrategischen Gründen verlässt und das Netzwerk in Deutschland und Österreich vergrößert (siehe auch eot. 31, Seite 4).

3. Klimaschutzzertifikat für Hamburg Airport – Für Maßnahmen zur Erfassung und Verringerung des Kohlendioxidausstoßes hat der Hamburg Airport mit dem Zertifikat „Level 3“ eine weitere Stufe erreicht, die zweithöchste von vier möglichen Bewertungen der Airport Carbon Accreditation, einem unabhängigen Zertifizierungssystem für Flughäfen. Das Geschäftsjahr 2013 hat der Hamburg Airport wirtschaftlich positiv abgeschlossen und mit 37,3 Mio. Euro ein stabiles Ergebnis erzielt, verglichen mit 39 Mio. Euro im Vorjahr.

+ + +

Flughafen Tegel wird künftig vom Tanklager Berlin-Westhafen mit Kerosin versorgt

eot. Der Berliner Flughafen Tegel wird künftig vom Tanklager Berlin-Westhafen aus mit Kerosin beliefert. Betreiber ist der mittelständische Tanklagerspezialist Unitank; den Kerosin-Umschlag und die Versorgung stellt das Unternehmen gemeinsam mit den Partnern Air BP sowie der Dettmer Rail und der **Spedition Martens** sicher.

Der Kerosinbedarf in Tegel war zuletzt kontinuierlich gestiegen und konnte über die bisherigen Versorgungswege nicht mehr zuverlässig gedeckt werden. Aufgrund des immer noch nicht absehbaren Eröffnungsdatums des neuen Hauptstadtflughafens war es notwendig, für Tegel bis zu dessen Schließung einen neuen Versorgungsweg zu etablieren.

Das Projekt wurde nach Aussage von Unitank-Geschäftsführer Jan **Westedt** in Rekordzeit von nur fünf Monaten umgesetzt und erhöht die Versorgungssicherheit von Tegel bis zur Inbetriebnahme des neuen Hauptstadtflughafens.

Zusammen mit Air BP wurde ein detailliertes Logistikkonzept entwickelt. Es umfasst zunächst den Kerosintransport von der Raffinerie mit Kesselwagen-Ganzzügen zum Tanklager Berlin-Westhafen. Von dort geht es per Tankwagen der **Spedition Martens** auf kurzer Strecke zum Flug

hafen Tegel. Bisher erfolgte die gesamte Kerosinversorgung ausschließlich per Tkw direkt aus den Raffinerien Schwedt und Leuna.

Für die Organisation der Schienenzufuhr zeichnet die Dettmer Rail verantwortlich. Das Unternehmen gehört zur Gruppe B. Dettmer Reederei GmbH & Co. KG, Bremen, das nach Aussage von Gesellschafterin Julia **Dettmer** Anfang 2014 die Aktivitäten im Bereich Schienentransport aufgenommen hat.

+ + +